

12. März 2015

# Pressemitteilung >>

## EnBW und FWOL schließen Fünfjahresvertrag: Crew-Transportschiff Windcat 34 ist für EnBW Baltic 2 im Einsatz

Karlsruhe/Kopenhagen. Ab dem 1. Juli 2015 wird das Crew Transport Vessel (CTV) "Windcat 34" täglich von Rostock aus den Offshore-Windpark EnBW Baltic 2 in der deutschen Ostsee ansteuern. Ein entsprechender Fünf-Jahresvertrag wurde heute von der FRS Windcat Offshore Logistics (FWOL) und der EnBW Energie Baden-Württemberg AG am Rande der EWEA in Kopenhagen unterzeichnet.

Das umweltfreundliche und sichere CTV ist – zusammen mit dem Schwesterschiff „Windcat 35“ – der erste mit einem Katalysator ausgestattete Katamaran und zeichnet sich durch eine Reduktion der NOX-Werte um 90 Prozent aus. Der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch von 185 Litern bei 25 Knoten/h ist außergewöhnlich niedrig. Das von Windcat Workboats entwickelte Fendersystem gewährleistet den sicheren Transfer zu den Turbinen.

FWOL, Eigentümer und Betreiber der "Windcat 34", gewährleistet einen guten Service und den verlässlichen Einsatz des CTV. Durch Ersatzmotoren und Lagerhaltung von Großkomponenten mit langen Lieferzeiten reduziert FWOL die Standzeiten der Windcat 34 auf ein Minimum. Durch ein Back-up-System mit gut ausgebildeten Mitarbeitern gewährleistet FWOL einen 24-Stunden-Service. Sowohl die Crew (2 Personen pro Schicht und bis zu 3 Crews in Rotation), als auch die Mechaniker sind in Rostock angesiedelt.

EnBW Baltic 2 wird 32 Kilometer nördlich der Ostseeinsel Rügen gebaut. Aktuell läuft die Errichtung der Anlagen auf Hochtouren: 44 von insgesamt 80 Anlagen sind bereits installiert. Der Offshore-Windpark mit einer Gesamtleistung von 288 Megawatt kann jährlich 1.200 Gigawattstunden Strom für rechnerisch rund 340.000 Haushalte erzeugen und 900.000 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen.

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG ist eines der größten Energieversorgungsunternehmen in Deutschland und Europa. Mit rund 20.000 Mitarbeitern versorgt die EnBW 5,5 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wasser und energienahen Produkten und Dienstleistungen. In den kommenden Jahren investiert das Unternehmen Milliardensummen in den „Maschinenraum der Energiewende“, um den Ausbau der erneuerbaren Energien, vor allem der Wind- und Wasserkraft, zu forcieren und gleichzeitig die Energieversorgung mit modernen konventionellen Kraftwerken zu sichern. Mit Netzausbau und intelligenter Technik schaffen die EnBW-Netztöchter die Voraussetzung, immer mehr erneuerbare Energien in die Netze und smarte Energiesysteme zu integrieren. Neuausrichtung ihrer Aktivitäten investieren. Bereits

Seite 2  
Pressemitteilung vom 12. März 2015

2010 hat die EnBW mit EnBW Baltic 1 den ersten kommerziellen Offshore-Windpark Deutschlands in Betrieb genommen. Mit den Offshore-Projekten Hohe See, Albatros und He Dreiht verfügt die EnBW über ein Offshore-Projektportfolio von über 1600 Megawatt.

FWOL ist ein joint venture von Windcat Workboats und FRS Offshore.

Windcat Workboats ist Europas führender Spezialanbieter von Crew transfer vessels für die Offshore-Industrie. Die besondere Ausführung des Vessels führt zu einem schnellen, sicheren und bequemen Transfer von Personal und Material bei herausfordernden Bedingungen zu Wasser. Sicherheit hat dabei höchste Priorität.

FRS Offshore ist eine 100% -Tochterunternehmen der FRS Group. Die FRS Group ist Europas führender internationaler Fährenspezialist mit Sitz in Flensburg. Die FRS Group und ihre Tochterunternehmen betreiben 53 Fähr- und Katamaran-Linien in Europa, Nordafrika und dem Mittleren Osten. FRS bietet den sicheren und komfortablen Transport für 8.3 Millionen Passagiere im Jahr und 1.4 Millionen Fahrzeuge.

---

## Kontakt

Unternehmenskommunikation  
Durlacher Allee 93  
76131 Karlsruhe  
Telefon: 0721 63-14320  
Telefax: 0721 63-12672  
presse@enbw.com  
www.enbw.com